

PRESSEINFORMATION

Welt-Uraufführung von HOPE – Die Obama Musical Story



Rund 2000 Besucher erlebten am 17. Januar 2010 in Frankfurt am Main die Welt-Uraufführung des Musicals einer neuen Generation. Großartige Sänger, ein einzigartiger Musikmix und interaktive Trommelstühle begeisterten und bewegten das Publikum.

Frankfurt am Main, Januar 2010. Hoch waren die Erwartungen der rund 2000 Besucher, die zur Weltpremiere von HOPE – Die Obama Musical Story in die Frankfurter Jahrhunderthalle strömten. Ein Musical, das sich mit dem von Barack Obama erweckten und gesellschaftlich getragenen Gefühl von „Hoffnung“ im US-Wahlkampfjahr 2008 auseinandersetzt. Das neuartige Showformat, das aus einem Mix von Soul, Pop, Rock und Rap-Musik sowie interaktiven Publikumseinlagen auf Trommelstühlen besteht, die das Publikum in das Musical miteinbeziehen, hatte bereits im Vorfeld der Aufführung für großes Interesse gesorgt.

Gleich zu Beginn der Vorstellung sprang der Funke der Begeisterung auf das Publikum über. 30 namhafte Künstler – darunter bekannte Soul- und Gospelgrößen sowie beeindruckende Tänzer und Musiker wie der Saxophonist Leandro Saint-Hill – performten die Songs des amerikanischen Komponisten Randall Hutchins, der selbst als Musiker auf der Bühne stand.

Als Hauptdarsteller sorgten Jimmie Wilson in der Rolle des Barack Obama und Della Miles als Michelle für Gänsehautfeeling. Auch weitere Soul-Größen wie Dynelle

Rubriken, Schlagworte**Unternehmen, Organisation:**

Hope das Musical

Ort: Frankfurt a.M.**Themen:** Interaktives Musical, Barack Obama, Weltpremiere**Schlagworte:**

Hope, Obama, Musical, Frankfurt, Interaktiv

Redaktion

ROESSLER PR

Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.

Tel.: 069 / 514 461

Fax: 069 / 514 392

e-mail: er@roesslerpr.de**Ihre Ansprechpartnerin:**

Edda Rössler

PRESSEINFORMATION

Rhodes, die ehemalige Leadsängerin der Weather-Girls, Boysie White und David Hanselmann trugen zur authentischen und mitreißend souligen Stimmung bei. Mit humorvollen Szenen und Songs glänzten Tracy Plester, die sowohl Hillary Clinton als auch Sarah Palin darstellte, und die quirlige Scarlet Gabriel.

Die Story des Musicals erzählt zwei Handlungsstränge: Zum einen die Lovestory von Barack und Michelle Obama, zum anderen die soziale und gesellschaftliche Situation in den USA im Wahlkampfjahr 2008. Auf einzigartige Weise gelang es Obama, die Menschen zu bewegen und in ihnen die Hoffnung auf eine bessere Zukunft zu wecken. Die Obama Musical Story greift die Begeisterung und die hoffnungsvolle Aufbruchstimmung dieser historischen Ära mitreißend auf.

Auch die Interaktivität von HOPE kam an: Über 1000 Stühle der Jahrhunderthalle wurden zur Premiere durch eigens für die Show entwickelte Designer-Musikstühle ersetzt, mit denen die Besucher aktiv in das Musical eingebunden wurden. Am Ende waren sich die Musical-Fans einig: Die Trommelstühle sind eine echte Bereicherung und machen den Besuch zu einem einzigartigen Erlebnis.

Fazit: Die Inszenierung des Frankfurter Regisseurs und Produzenten Roberto Emmanuele bewegte und überzeugte das Publikum. Der Veranstalter, die MOVE GmbH, begrüßte die überaus positive Resonanz. „Zur Zeit laufen die Sponsoringgespräche und Tourneevorbereitungen auf Hochtouren“, erklärt Patrick Strese, Geschäftsführer von MOVE.

Weitere Informationen unter <http://www.hope-musical.com>



Redaktion

ROESSLER PR

Walter-Leiske-Str. 2

D-60320 Frankfurt/M.

Tel.: 069 / 514 461

Fax: 069 / 514 392

e-mail: er@roesslerpr.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Edda Rössler